

Dieses **Muster-Informationsblatt** ist kein Werbematerial, sondern stellt Ihnen wesentliche Produktinformationen zur Verfügung. Diese sind gesetzlich vorgeschrieben und sollen Ihnen dabei helfen, die Art, die Kosten sowie die möglichen Ertragschancen und Risiken dieses Produkts zu verstehen. Das Muster-Informationsblatt soll einen Vergleich mit anderen Produkten ermöglichen. Die Angaben sind nur bei planmäßigem Vertragsverlauf mit den unter "Daten des Musterkunden" (siehe Seite 2) angegebenen Einzahlungen bis zum Beginn der Auszahlungsphase gültig. Die Berechnungen erfolgen mit einer beispielhaften Wertentwicklung.

## › Produktbeschreibung

### Ansparphase

Bei Ihrer fondsgebundenen Rentenversicherung mit Garantie stehen zum Beginn der Auszahlungsphase mindestens die eingezahlten Beiträge und die staatlichen Zulagen für die Bildung der Rente zur Verfügung (Beitragserhaltungszusage).

### Auszahlungsphase

Ab Beginn der Auszahlungsphase zahlen wir eine lebenslange Rente. Sie erhalten mindestens die garantierte Rente. Die tatsächliche Rentenhöhe hängt von dem zum Beginn der Auszahlungsphase vorhandenen Vertragsguthaben und den dann gültigen Rechnungsgrundlagen ab. Unter bestimmten Voraussetzungen können wir bis zu 12 Monatsrenten zu einer Auszahlung zusammenfassen oder eine Kleinbetragsrente abfinden. Sie können auch eine Auszahlung von bis zu 30 % des vorhandenen Vertragsguthabens erhalten. Diese Auszahlung verringert die Rente. In der Auszahlungsphase können Überschüsse die Rente erhöhen (Dynamische Rente). Im Fall Ihres Todes zahlen wir die Todesfallleistung aus Rentengarantiezeit. Die Rentengarantiezeit beträgt 5 Jahre.

## › Chancen-Risiko-Klasse

Die Chancen-Risiko-Klasse (CRK) gibt an, wie die Ertragschancen und Risiken dieses Produkts gegenüber anderen steuerlich geförderten Altersvorsorgeprodukten einzuschätzen sind. Für einen Musterkunden hat die unabhängige Produktinformationsstelle Altersvorsorge dieses Produkt für verschiedene Kapitalmarktszenarien über eine vergleichbare Ansparphase von 20 Jahren untersucht und in die CRK 2 eingeteilt. Dabei wurde berücksichtigt, ob dieses Produkt zu Beginn der Auszahlungsphase eine Beitragserhaltungszusage enthält. Riester-Produkte enthalten immer eine Beitragserhaltungszusage.

**CRK 1** Das Produkt bietet eine sichere Anlage durch eine bis zum Beginn der Auszahlungsphase festgelegte garantie (Mindest-)Verzinsung oder an einem Referenzzins gekoppelte Verzinsung mit niedrigen Ertragschancen. Das unwiderruflich gebildete Kapital nach Abzug der Kosten steigt in der Ansparphase fortwährend an. Der Anbieter gibt eine Beitragserhaltungszusage.

**CRK 2** Das Produkt bietet eine sicherheitsorientierte Anlage mit begrenzten Ertragschancen. Der Anbieter gibt eine Beitragserhaltungszusage.

**CRK 3** Das Produkt bietet eine ausgewogene Anlage mit moderaten Ertragschancen. Gibt der Anbieter keine Beitragserhaltungszusage, so besteht ein moderates Verlustrisiko.

**CRK 4** Das Produkt bietet eine renditeorientierte Anlage mit höheren Ertragschancen. Gibt der Anbieter keine Beitragserhaltungszusage, so besteht ein höheres Verlustrisiko.

**CRK 5** Das Produkt bietet eine chancenorientierte Anlage mit hohen Ertragschancen. Gibt der Anbieter keine Beitragserhaltungszusage, so besteht ein hohes Verlustrisiko.

## › Basisdaten

### Anbieter

Stuttgarter  
Lebensversicherung a.G.

### Sonderzahlung

möglich

### Produkttyp

Fondsgebundene  
Rentenversicherung mit  
Garantie

### Beitragsänderung

Beitrag kann (unter Auflagen)  
erhöht, verringert und  
freigestellt werden.

Das Vertragsguthaben wird während der Ansparphase dynamisch auf das Deckungskapital und die Fonds aufgeteilt, damit zum Ende der Ansparphase ein ausreichend hohes Vertragsguthaben zur Sicherstellung der Garantien vorhanden ist.

### Auszahlungsform

Lebenslange Rente,  
Teilkapitalauszahlung bis zu  
30 %

Beitragsänderungen können sich auf die steuerliche Förderung, das Preis-Leistungs-Verhältnis und die Höhe der Leistung auswirken.

## › Steuerliche Förderung

Prüfen Sie vor Abschluss, ob Sie förderberechtigt sind! Wenn ja, können Sie in der Ansparphase Zulagen und ggf. Steuervorteile erhalten. In der Auszahlungsphase müssen Sie die Altersleistung versteuern.

## › Beispielrechnung

Die nachfolgende Tabelle zeigt beispielhafte Wertentwicklungen vor Kosten und die daraus errechneten Gesamtleistungen nach Kosten auf.

Beispielhafte Wertentwicklung	Kapital zu Beginn der Auszahlungs- phase pro Jahr	Monatliche Altersleistung
0,50 %	23.725 Euro	74 Euro
2,00 %	24.409 Euro	76 Euro
3,00 %	26.178 Euro	82 Euro
4,00 %	28.140 Euro	88 Euro

### › Daten des Musterkunden

#### Person

Kim Mustermensch (geb. 01.01.1978)

zulageberechtigt: unmittelbar

keine Kinder

#### Geplanter Vertragsverlauf

Ihr mtl. Beitrag	Einmalzahlung
85,00 Euro	0,00 Euro

regelmäßige Erhöhung:  
nein

Vertragsbeginn	Einzahlungs-dauer	Beginn der Auszahlungsphase
01.01.2025	20 Jahre, 0 Monate	01.01.2045 früh.: 01.01.2040 spät.: 01.01.2063

Eingezahlte Beiträge	20.400 Euro
+ staatliche Zulagen (3.325 + 0 Euro Kinder)	+ 3.325 Euro

Eingezahltes Kapital	23.725 Euro
----------------------	-------------

Garantiertes Kapital	23.725,00 Euro
----------------------	----------------

Garantierte mtl. Altersleistung	73,91 Euro
---------------------------------	------------

Rentenfaktor	26,48 Euro
--------------	------------

Der Rentenfaktor ist garantiert. Er zeigt an, wie viel  
garantierte Altersleistung Sie pro 10.000 Euro  
angespartes Kapital mindestens erhalten.

### › Anbieterwechsel/Kündigung

#### Anbieterwechsel

Für einen neuen Vertrag können erneut Abschluss- und Vertriebskosten anfallen.

#### Kündigung

Nachfolgende Tabelle enthält die errechneten Werte für eine Kündigung mit förderschädlicher Auszahlung bei einer beispielhaften Wertentwicklung vor Kosten von 3,00 %.

Vertrags-dauer	Gezahlte Bei-träge u. Zulagen	Auszahlungs-wert	entspricht
1 Jahr	1.020 Euro	692 Euro	68 %
5 Jahre	5.800 Euro	5.134 Euro	89 %
12 Jahre	14.165 Euro	14.194 Euro	100 %
20 Jahre	23.725 Euro	26.178 Euro	110 %

Bei einer Kündigung mit Auszahlung müssen Sie bisherige Zulagen und Steuervorteile zurückzahlen. Das gilt nicht, wenn Sie das angesparte Kapital für eine wohnungswirtschaftliche Verwendung einer eigengenutzten Immobilie eingesetzt haben. Statt der Kündigung kann auch eine Beitragsfreistellung in Betracht kommen.

### › Effektivkosten

#### 2,02 Prozentpunkte

Bei der Berechnung der Effektivkosten wurden für den dargestellten Vertragsverlauf renditemindernde Größen berücksichtigt, die sich auf die Höhe des Kapitals zu Beginn der Auszahlungsphase auswirken. Dies sind insbesondere die Kosten der Ansparphase. Eine beispielhafte Wertentwicklung von 3,00 % wird durch die renditemindernden Größen von 2,02 Prozentpunkten auf eine Effektivrendite von 0,98 % verringert.

### › Einzelne Kosten

Der Anbieter darf vertraglich nur folgende Kosten berechnen:

#### Ansparphase

##### Abschluss- und Vertriebskosten

insgesamt	445,12 Euro
Prozentsatz der vereinbarten Beiträge (inkl. Zulage)	1,88 %
Prozentsatz von den Zuzahlungen	1,88 %

#### Verwaltungskosten

voraussichtl. insg. im ersten vollen Vertragsjahr	76,19 Euro
Prozentsatz des gebildeten Kapitals, monatlich (der konkrete Prozentsatz ist abhängig von den Kosten der gewählten Investmentfonds)	max. 0,29 %
Prozentsatz der eingezahlten Beiträge	7,25 %
Prozentsatz von den Zulagen und Zuzahlungen	4,88 %

#### Auszahlungsphase

##### Verwaltungskosten

Prozentsatz der gezahlten Leistung, jährlich	1,50 %
--	--------

#### Kosten für einzelne Anlässe

Kündigung wegen Vertragswechsel	100,00 Euro
Kündigung mit Auszahlung	max. 200,00 Euro
Kapitalverwendung für eigengenutzte Immobilie	100,00 Euro
Versorgungsausgleich	max. 500,00 Euro

#### Zusätzliche Hinweise

Die Geltendmachung von gesetzlich begründeten Schadensersatzansprüchen (z.B. Verzugsschaden nach dem BGB) bleibt unberührt.

### › Absicherung bei Anbieterinsolvenz

Die Stuttgarter Lebensversicherung a.G. gehört einem gesetzlichen Sicherungsfonds an, der bei der Protektor Lebensversicherungs-AG, Wilhelmstraße 43 G, 10117 Berlin besteht. Bei drohender Insolvenz wird die Aufsichtsbehörde die Verträge auf den Sicherungsfonds übertragen, sofern andere Maßnahmen nicht ausreichen. Der Sicherungsfonds sorgt für die Weiterführung der Verträge. Die Aufsichtsbehörde kann vertraglich garantierte Leistungen um maximal 5 % herabsetzen.